

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Adams (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

und

Antwort

des Thüringer Innenministeriums

Nicht ausgeschöpfte Haushaltsmittel im Geschäftsbereich des Innenministeriums im Haushaltsjahr 2010

Die **Kleine Anfrage 1555** vom 8. Juni 2011 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Höhe sind im Geschäftsbereich des Innenministeriums im Jahr 2010 veranschlagte Haushaltsmittel nicht verausgabt worden?
2. Bei welchen Ausgabetiteln im Sinne von § 19 Abs. 1 Satz 1 2. Alternative Thüringer Landeshaushaltsordnung sind Ausgabereste in welcher Höhe gebildet worden?
3. Wie wurden die in Frage 2 benannten Ausgabetitel finanziert bzw. in welcher Höhe wurden Zuweisungen bzw. Zuschüsse der EU, des Bundes, Kofinanzierungsmittel und freie Mittel nicht verausgabt (bitte für jeden Haushaltstitel getrennt aufschlüsseln)?
4. Welche Gründe liegen bei den in Frage 2 benannten Ausgabetiteln dafür vor, dass die Haushaltsmittel nicht vollständig verausgabt wurden?
5. In welchem Umfang sind im Geschäftsbereich des Innenministeriums die jeweiligen übertragenen Mittel im Jahr 2011 bereits gebunden?
6. Ist davon auszugehen, dass die übertragenen Mittel im Haushaltsjahr 2011 vollständig verausgabt werden (bitte für jeden Haushaltstitel gesondert angeben)?
7. In welcher Höhe wird das Innenministerium im Jahr 2012 voraussichtlich eigene Kofinanzierungsmittel benötigen, um Zuweisungen bzw. Zuschüsse umfassend abrufen zu können?

Das **Thüringer Innenministerium** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 15. Juli 2011 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Nach Abschluss des Haushaltsjahres 2010 wurden im Geschäftsbereich des Thüringer Innenministeriums im Einzelplan 03 Minderausgaben in Höhe von 28 617 473,68 Euro ausgewiesen; dieses Ergebnis stellt keinen Vorgriff auf die Haushaltsrechnung 2010 dar.

Zu 2. bis 6.:

Ausgabereste werden nicht gebildet bzw. in Anspruch genommen.

Zu 7.:

Das Thüringer Innenministerium wird im Jahr 2012 voraussichtlich keine eigenen Kofinanzierungsmittel benötigen.

Geibert
Minister